Ressort: Lokales

Zentralrat der Muslime kritisiert bayerische Kreuz-Anordnung

München, 25.04.2018, 13:15 Uhr

GDN - Der Zentralrat der Muslime hat die bayerische Anordnung zum Aufhängen von Kreuzen in Landesbehörden kritisiert. "Ein Kreuz in Dienstgebäuden verstößt gegen das Neutralitätsgebot des Staates", sagte Mohamed Abu El Qomsan, Vorsitzender des Zentralrats der Muslime in Bayern, der "Welt" (Donnerstagsausgabe).

Das Kreuz sei "selbstverständlich" ein religiöses Symbol. "Weder Juden noch Atheisten noch Muslime identifizieren sich damit." El Qomsan forderte einen gleichberechtigten Umgang mit Religionen: "Wenn der bayerische Staat christliche Symbole in Dienstgebäuden zulässt, sollte er konsequenterweise auch das Tragen von Kopftüchern im öffentlichen Dienst erlauben." Gehe es Ministerpräsident Markus Söder (CSU) nur darum, die kulturelle Prägung Bayerns zu betonen, "sollte er die bayerische Flagge aufhängen lassen und keine religiösen Symbole". Positiv äußerte sich hingegen die Israelitische Kultusgemeinde. "Gerade vor dem Hintergrund der Mammutaufgabe Integration halte ich es für wichtig und richtig, die Normen und Werte zu definieren und deren Anerkennung einzufordern, die für das Miteinander in unserem Land indisponibel sind", sagte Charlotte Knobloch, Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern. Dazu gehöre auch eine gewisse Symbolik, "um Identität und Prägung zu demonstrieren". Über einzelne Maßnahmen könne man unterschiedlicher Meinung sein. "Aber die Botschaft: `Das sind wir, das ist unser Angebot, wer ein Teil davon sein will, dem helfen wir, wer nicht, kann hier nicht mit uns leben` - die halte ich für richtig und auch überfällig."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105211/zentralrat-der-muslime-kritisiert-bayerische-kreuz-anordnung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619